

Kurzbericht von der Klassenfahrt zur Thülsfelder Talsperre

von Natascha Derksen, Klasse 6c

Montag, 18. Mai

Als wir angekommen waren, haben wir zuerst unsere Zimmer bezogen. Danach haben wir eine Kompass-Rallye gemacht. Die war gar nicht so einfach, aber wir haben alle Fragen geschafft. Zum Abendbrot gab es Spaghetti.

Dienstag, 19. Mai

Wir sind zu Fuß zum Kletterpark gegangen. Dort waren wir drei Stunden lang. Es gab verschiedene Parcours wie „Fitness 1 und 2“, „Training“, „Abenteuer“, „Wagnis“, „Risiko“, „Twister“ und „S-Bahn“. Bei der letzten Runde schwebte man sogar über einen See! Das war super. Alle hatten riesigen Spaß! Leider musste man für manche Runden 14 Jahre alt sein. Später stand noch ein Spiele- oder ein Discoabend zur Auswahl.

Mittwoch, 20. Mai

Wir haben eine Radtour von 15 km gemacht. Dann sind wir 3,5 km durch den Wald gegangen. Rita Müller hat uns etwas über die Tiere und Pflanzen erzählt. Anschließend haben wir die Waldmeisterprüfung gemacht und alle bestanden. Abends haben wir eine Nachtwanderung gemacht. Es war etwas gruselig.

Donnerstag, 21. Mai

Vormittags sind wir zum Abenteuerspielplatz in der Nähe gegangen. Dort gab es eine Seilbahn und sogar Trampoline. Wir haben uns richtig ausgetobt. Leider mussten wir schon um 12 zum Mittagessen. Es gab Milchreis. Lecker! Nachmittags hatten wir die „Bunte Tüte“. Da haben wir verschiedene Spiele mit der Klasse gespielt. Unser Lieblingsspiel war „Ich fahre Zug“. Das war sehr witzig und wir wollten gar nicht aufhören. Am Abend gab es noch Stockbrot am Lagerfeuer, das schmeckte lecker. Und später haben wir noch mal eine Nachtwanderung gemacht, die sogar noch etwas länger war. Viele haben geschrien, weil sie sich erschrocken haben.

Freitag, 21. Mai

Wir mussten früh aufstehen und alles packen und die Zimmer fegen und die Betten abziehen. Nach dem Frühstück sind wir dann mit dem Bus wieder nach Augustdorf gefahren. Leider war die tolle Klassenfahrt nun schon wieder vorbei.